

## Information zur Datenerhebung (Gewerbeamt)

Verantwortlich für die Datenerhebung ist die

Stadt Zwiesel - Ordnungsamt -,  
Stadtplatz 27, 94227 Zwiesel,  
E-Mail: gewerbe@zwiesel.de  
Telefon: +49 9922 8405-122

Der behördliche Datenschutzbeauftragte der Stadt Zwiesel ist wie folgt erreichbar:

Stadtplatz 27,  
94227 Zwiesel  
E-Mail: datenschutz@zwiesel.de  
Telefon: +49 9922 8405 -122

### **Zwecke und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:**

Die Datenerhebung erfolgt zum Zwecke der Entgegennahme, Bestätigung und Weiterleitung der Gewerbeanzeige.

Die Daten werden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 Satz 1 lit. e DSGVO in Verbindung mit § 14 GewO, §38 Abgabenordnung und § 37 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 Zuständigkeitsverordnung verarbeitet. Aufgrund dieser Rechtsgrundlagen sind Sie verpflichtet Ihre Daten anzugeben. Die Verpflichtung zur Angabe Ihrer Daten bei der Gewerbeanzeige ergibt sich aus § 14 GewO i.V.m. § 1 Gewerbeanzeigenverordnung.

### **Dauer der Speicherung:**

Die Aufbewahrungsfrist für Gewerbeanzeigen beträgt 10 Jahre (nach Abmeldung des Gewerbebetriebes, im Anschluss daran kann eine Archivierung gemäß Bayerischen Archivgesetz erfolgen).

### **Ihre Daten können weitergegeben werden an:**

Dritte, die eine Auskunft aus dem Gewerberegister nach Maßgabe von § 14 Abs. 5 Satz 2 bzw. 7 GewO beantragen, in § 14 Abs. 8 GewO genannte Empfänger (insb. Industrie- und Handelskammer, Handwerkskammer, Gewerbeaufsichtsamt, Eichamt, Arbeitsamt, Berufsgenossenschaft, Behörden der Zollverwaltung, Registergerichte, Statistisches Landesamt, Bayerisches Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit) und an das zuständige Finanzamt.

### **Betroffenenrechte**

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.